

## PRESSEMELDUNG

München, 8. Oktober 2019

### **Metropolregion München auf der EXPO REAL: ein europäischer Spitzenstandort präsentiert sich.**

#### **Auf einen Blick:**

- Metropolregion München präsentiert sich auf weltgrößten Immobilienmesse in München.
- Gemeinschaftsstand mit 12 Standpartnern (Mitglieder des EMM e.V.).
- Podiumsdiskussion zu Münchens Weg zu einer Internationalen Bauausstellung mit Stadtbaurätin Merk.

---

**Auf der diesjährigen EXPO REAL, Europas größten B2B-Fachmesse für Immobilien und Investitionen präsentiert sich die Metropolregion München erneut mit einem 130qm-Gemeinschaftsstand. Auf der dreitägigen Messe, die noch bis einschließlich morgen (9.10.19) in der Messe München stattfindet, stellen zwölf Mitglieder des Vereins „Europäische Metropolregion München e.V.“ ihre Flächen, Projekte und Dienstleistungen vor. Mit seiner Lage in Halle A1/420 ist der Stand der Metropolregion am Marktplatz München zentral zu finden.**

Auf der EXPO REAL sind in diesem Jahr mit fast 2.100 Ausstellern aus 41 Ländern so viele Aussteller wie noch nie vertreten. Für sehr viele Besucher ist natürlich auch der Besuch des Standes der Europäischen Metropolregion München ein zentraler Bestandteil ihres Messebesuches. Weltbekannte Unternehmen in einer idealen geographischen Lage im Zentrum Europas sowie attraktive kulturelle Angebote in Kombination mit einer hohen Lebensqualität im bayerischen Voralpenland – die Vorzüge und Standortfaktoren der Metropolregion München gehören zu den weltweit attraktivsten.

Diese Attraktivität konnten die Fachbesucher während der bisherigen zwei Messtage bereits intensiv mit den Ansprechpartnern des Gemeinschaftsstandes der Metropolregion diskutieren sowie deren Angebote in der Immobilien- und Standortentwicklung kennenlernen. Heuer präsentieren sich neben den kommunalen Standpartnern Landkreis Dachau und München sowie Stadt Landshut und Freising auch Firmen aus der Branche: ALHO Systembau GmbH, cowork AG, Ehret+Klein GmbH, Köster GmbH, W. Markgraf GmbH & Co. KG, Quest AG, SBA Architektur und Städtebau, Schiller Immobilien GmbH.

“Für uns als StartUp in der Immobilien-Branche und erstmaligen Aussteller ist die EXPO REAL ein erfolgreiches Investment – soviel lässt sich schon zur Halbzeit sagen. Wir treffen hier genau auf unsere Zielgruppe und können unser Coworking-Produkt perfekt platzieren. Ich denke, wir können jetzt schon mit der Planung für die Messe im kommenden Jahr beginnen” zeigt sich Standpartner Tobias Kollwe, Gründer und CEO der cowork AG, sehr zufrieden.

Seit über zehn Jahren nimmt der EMM e.V. mit seinen Mitgliedern mit einem Messestand an der EXPO REAL teil, um den Standort überregional zu präsentieren und sich im Reigen der weiteren ausstellenden Metropolregionen Deutschlands zu positionieren. Gleichzeitig ermöglicht die Messeilnahme den Mitgliedern und Standpartnern den Austausch untereinander sowie mit dem überregionalen Fachpublikum, Investoren und Interessierten – ganz im Sinne des Vereins, Akteure aus Stadt und Land zusammen zu bringen.

Über die Gespräche am Messestand hinaus ergänzt ein umfangreiches Konferenzprogramm die EXPO REAL. Die Metropolregion München diskutierte dabei in der heutigen Podiumsdiskussion, u.a. mit der Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München, Prof. Dr. Merk sowie dem Dachauer Landrat Stefan und Freisinger Oberbürgermeister Florian Eschenbacher den Weg und das Potential der Metropolregion zu einer Internationalen Bauausstellung. „Die Pläne der Landeshauptstadt München, eine Internationale Bauausstellung im Umgriff der Metropolregion München durchzuführen kommen uns als EMM e.V. sehr entgegen. Wir freuen uns, unser interessensübergreifendes Netzwerk für die ersten vorbereitenden Planungen zur Verfügung stellen zu dürfen und hoffen, dass die Landkreise, Städte, Unternehmen und viele andere Organisationen dieses Angebot begeistert aufgreifen“ betonte Wolfgang Wittmann, Geschäftsführer des EMM e.V. dabei.

Am morgigen Mittwoch findet die zweite Podiumsdiskussion des EMM e.V. zum Thema Coworking in der Metropolregion um 11 Uhr in Halle A1, Stand 320 statt.

**Bild 1: Podiumsdiskussion am Marktplatz München**



(v.l.n.r. Stefan Löwl, Landrat Dachau, Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk, Stadtbaurätin Landeshauptstadt München, Tobias Eschenbacher, Oberbürgermeister Stadt Freising, Wolfgang Wittmann, Geschäftsführer EMM e.V.)  
Copyright: EMM e.V.

**Bild 2: Stand der Metropolregion München (Halle A1/420)**



Copyright: EMM e.V.

**Über den Europäische Metropolregion München e.V. (EMM e.V.)**

*Der EMM e. V. dient als offenes Netzwerk für Akteure aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft und als Plattform für fach- und institutionsübergreifende Projekte. 24 südbayerische Landkreise, die sechs kreisfreien Städte Augsburg, Ingolstadt, Kaufbeuren, Landshut, München und Rosenheim, außerdem rund 40 kreisangehörige Kommunen, wichtige lokale und internationale Wirtschaftsunternehmen, renommierte Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie Verbände sind Mitglieder des EMM e. V.. Alle Projekte des Vereins stehen im Zeichen einer nachhaltigen Förderung der Wirtschaftskraft und Mobilität im nachhaltigen Zusammenspiel mit der Umwelt, um die Lebens- und Standortqualität der Metropolregion München weiterhin zu stärken. Weitere Informationen zum Verein und zur Region unter: [www.metropolregion-muenchen.eu](http://www.metropolregion-muenchen.eu).*

**Pressekontakt:**

Geschäftsstelle Europäische Metropolregion München e.V.

Stella Altenburg

Kommunikation und Marketing

E-Mail: [s.altenburg@metropolregion-muenchen.eu](mailto:s.altenburg@metropolregion-muenchen.eu)

Tel: +49 89 452 056-15

Wenn Sie in Zukunft keine Presse-Nachrichten mehr von der Geschäftsstelle des Europäische Metropolregion München e.V. erhalten möchten, teilen Sie uns das bitte mit, indem Sie eine Email an [presse@metropolregion-muenchen.eu](mailto:presse@metropolregion-muenchen.eu) schicken.